



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal
Herausgegeben vom Rektor

NR_81 JAHRGANG 50
29. September 2021

**Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen)
für den Teilstudiengang Design Interaktiver Medien im Kombinatorischen Studiengang
mit dem Abschluss Bachelor of Arts
an der Bergischen Universität Wuppertal**

vom 29.09.2021

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert am 25.03.2021 (GV. NRW. S. 331), und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts an der Bergischen Universität Wuppertal hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

Inhaltsübersicht

- § 1 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen
 - § 2 Umfang und Art der Bachelorprüfung
 - § 3 Übergangsbestimmungen
 - § 4 In-Kraft-Treten, Veröffentlichung
- Anhang: Modulbeschreibung

§ 1

Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen

Der Zugang zum Studium des Teilstudienganges Design Interaktiver Medien im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts an der Bergischen Universität Wuppertal ist vom Nachweis der Eignung für diesen Studiengang abhängig. Die Universität stellt die Eignung in einem besonderen Verfahren fest. Der Nachweis ist bei der Einschreibung vorzulegen.

§ 2

Umfang und Art der Bachelorprüfung

- (1) Die Bachelorprüfung im Sinne des § 4 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts an der Bergischen Universität Wuppertal ist im Teilstudiengang Design Interaktiver Medien bestanden, wenn folgende Leistungspunkte in den Modulen und Modulabschlussprüfungen gemäß der Modulbeschreibung erworben worden sind. Die Modulbeschreibung ist Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

In den folgenden Modulen sind insgesamt 75 LP zu erwerben:

70 LP im Pflichtbereich:		
DIM1	Grundlagen des Gestaltens 1	5 LP
DIM2	Grundlagen des Gestaltens 2	5 LP
DIM3	Geschichte und Theorie 1	8 LP
DIM4	Grundlagen der Bildgestaltung – Visualisierung	6 LP

DIM5	Grundlagen der Bildgestaltung – Fotografie	5 LP
DIM6	Grundlagen Typografie und Layoutgestaltung 1	5 LP
DIM7	Grundlagen Typografie und Layoutgestaltung 2	5 LP
DIM9	Medien- und Designtechnologie 2	5 LP
DIM10	Geschichte und Theorie 2	8 LP
DIM11	Konzeption und Entwurf Interaktiver Medien 1	5 LP
DIM12	Konzeption und Entwurf Interaktiver Medien 2	5 LP
DIM13	Projekt im DIM	8 LP
sowie 5 LP durch Wahl eines der folgenden Module:		
DIM8.1	Medien- und Designtechnologie 1.1	5 LP
DIM8.2	Medien- und Designtechnologie 1.2	5 LP
Sofern die Abschlussarbeit in diesem Teilstudiengang erbracht wird:		
B-Thesis	Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis") (vgl. § 21 Allgemeine Bestimmungen)	10 LP

- (2) Bei Kombination mit dem Teilstudiengang Mediendesign und Designtechnik ist das Modul DIM8.1 zu wählen. Bei Kombination mit dem Teilstudiengang Informatik ist das Modul DIM8.2 zu wählen.
- (3) Bei Kombination mit dem Teilstudiengang Mediendesign und Designtechnik wird das teilstudiengangsübergreifende Studienprofil „Design Interaktiver Medien“ auf dem Zeugnis und dem Diploma Supplement ausgewiesen.

§ 3 Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die für den Teilstudiengang Design Interaktiver Medien im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts ab dem Wintersemester 2021/2022 erstmalig an der Bergischen Universität Wuppertal eingeschrieben sind. Zudem findet diese Prüfungsordnung ab dem Wintersemester 2021/2022 auf alle Studierenden Anwendung, die den Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts nach der Prüfungsordnung vom 27.03.2014 (Amtl. Mittlg. 09/14), zuletzt geändert am 25.07.2019 (Amtl. Mittlg. 45/19), aufgenommen haben und ab dem Wintersemester 2021/2022 in einem ihrer beiden gewählten Teilstudiengänge zum Teilstudiengang Design Interaktiver Medien wechseln. Des Weiteren findet diese Prüfungsordnung ab dem Wintersemester 2021/2022 auf alle Studierenden Anwendung, die ihr Studium nach der Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Design Interaktiver Medien im Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts vom 05.03.2015 (Amtl. Mittlg. 37/15) aufgenommen haben und ab dem Wintersemester 2021/2022 ihren weiteren gewählten Teilstudiengang wechseln. In den Fällen der Sätze 1, 2 und 3 gilt, dass für die Allgemeinen Bestimmungen sowie für die gewählten und erforderlichen Teilstudiengänge die ab dem Wintersemester 2021/2022 geltenden Prüfungsordnungen Anwendung finden. Bereits erbrachte Module werden angerechnet.
- (2) Ausgenommen von Absatz 1 sind Studierende mit erfolgreich abgeschlossenem Bachelorstudium, die im Wintersemester 2021/2022 erstmalig im Master of Education und zur Auflagenerbringung im Erweiterungsstudium des Kombinatorischen Studiengangs mit dem Abschluss Bachelor of Arts eingeschrieben sind. Auf diese findet ab dem Wintersemester 2021/2022 weiterhin die Prüfungsordnung vom 05.03.2015 (Amtl. Mittlg. 37/15) Anwendung. Absatz 3 gilt entsprechend mit der Maßgabe, dass der Antrag auf Anwendung dieser neuen Prüfungsordnung frühestens für die Zeit ab dem Sommersemester 2022 gestellt werden kann. Auf Studierende mit erfolgreich abgeschlossenem Bachelorstudium, die ab dem Sommersemester 2022 erstmalig im Master of Education und zur Auflagenerbringung im Erweiterungsstudium des Kombinatorischen Studiengangs mit dem Abschluss Bachelor of Arts eingeschrieben sind, findet diese neue Prüfungsordnung Anwendung.
- (3) Studierende, die ihr Studium nach der Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Design Interaktiver Medien im Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts vom 05.03.2015 (Amtl. Mittlg. 37/15) aufgenommen haben, können ihre Modulprüfungen einschließlich der Abschlussarbeit bis zum 30.09.2025 ablegen, es sei denn, dass sie die Anwendung dieser neuen Prüfungsordnung beim Prüfungsausschuss beantragen. Der Antrag auf Anwendung der neuen Prüfungsordnung ist unwiderruflich und bezieht sich auch auf die Anwendung der Allgemeinen Bestimmungen vom 21.09.2021 (Amtl. Mittlg. 49/21). Des Weiteren

muss in diesem Zusammenhang für die gewählten und die erforderlichen Teilstudiengänge ein entsprechender Antrag für die ab dem Wintersemester 2021/2022 geltenden Prüfungsordnungen (Fachspezifische Bestimmungen) vorliegen. Bereits erbrachte Module werden angerechnet.

§ 4
In-Kraft-Treten, Veröffentlichung

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Design und Kunst vom 27.08.2021.

Wuppertal, den 29.09.2021

Der Rektor
der Bergischen Universität Wuppertal
Universitätsprofessor Dr. Dr. h.c. Lambert T. Koch

Inhaltsverzeichnis

Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis")	2
Geschichte und Theorie 1	2
Geschichte und Theorie 2	3
Grundlagen der Bildgestaltung – Fotografie	3
Grundlagen der Bildgestaltung – Visualisierung	4
Grundlagen des Gestaltens 1	4
Grundlagen des Gestaltens 2	5
Grundlagen Typografie und Layoutgestaltung 1	5
Grundlagen Typografie und Layoutgestaltung 2	6
Konzeption und Entwurf Interaktiver Medien 1	6
Konzeption und Entwurf Interaktiver Medien 2	7
Medien- und Designtechnologie 1.1	7
Medien- und Designtechnologie 1.2	7
Medien- und Designtechnologie 2	8
Projekt im DIM	8

B-Thesis	Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis")	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	
Qualifikationsziele: Die Absolvent*innen <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem oder Projekt im Design Interaktiver Medien wissenschaftlich oder künstlerisch-gestalterisch (einschließlich wissenschaftlicher Recherche und Reflexion) nach fachrelevanten Methoden selbständig zu bearbeiten und darzulegen, • haben für den Fall einer wissenschaftlichen Aufgabenstellung die Beherrschung fachlicher Methoden an einer designhistorischen, -theoretischen und/oder designtechnologischen Fragestellung nachgewiesen. Die Absolvent*innen können für eine künstlerisch-gestalterischen Aufgabenstellung <ul style="list-style-type: none"> • ein Thema formulieren, • ein interaktives Medium oder die Simulation dessen Benutzeroberfläche erstellen, • eine theoretisch-wissenschaftliche Ausarbeitung im thematischen Kontext vorlegen, • kreative, gestalterische und visuell- wie verbal-kommunikative Fähigkeiten (z.B. Präsentations- Layouts) nachweisen, • den Arbeitsprozess und das Ergebnis konzeptionell-entwerferisch, gestalterisch und theoretisch-wissenschaftlich vollständig und begründet ausarbeiten, • ihre gestalterischen Überlegungen auf eine Zielgruppe ausrichten und begründen. 				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Im Falle einer theoretischen Aufgabenstellung ist die MAP 62156 und im Falle einer künstlerisch-gestalterischen die MAP 63528 zu absolvieren. Die MAP 63528 umfasst stets eine Präsentation (Dauer: 20 Minuten) mit Kolloquium. Die*Der Erstprüfer*in kann die Arbeit innerhalb einer Frist von acht Wochen nach Ende der Abgabefrist einmalig an die*den Kandidatin*en zur Überarbeitung zurückgegeben, wenn die Arbeit erhebliche Mängel aufweist. Sie ist dann innerhalb einer Überarbeitungsfrist von vier Wochen erneut abzugeben. Die Abschlussarbeit (Bachelor-Thesis) kann innerhalb eines Teilstudiengangs nicht wiederholt werden.				
Modulabschlussprüfung ID: 62156	Abschlussarbeit (Thesis)	4 Monate	0	10
Modulabschlussprüfung ID: 63528	Abschlussarbeit (Thesis)	4 Monate	0	10
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

DIM3	Geschichte und Theorie 1	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP
Qualifikationsziele: Die Absolvent*innen <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über einen historischen Überblick der Gestaltungs- und Mediengeschichte, • kennen Grundkonzepte der Gestaltungs- und Mediengeschichte und/oder -theorie, • sind befähigt, Werke des Design Interaktiver Medien über gängige Stilbegriffe hinausreichend als gestaltete Ausdrucksträger zu interpretieren und eigenständig zu „lesen“ oder wissenschaftlich zu analysieren, • haben ein Verständnis davon, was wissenschaftliches sowie theoretisches Arbeiten bedeutet, • können wissenschaftliche Literatur unterscheiden, diese recherchieren und mit dieser arbeiten, • sind in der Lage, Gestaltungsgeschichtliches sowie -theoretisches als lebendige, die eigene Entwurfsarbeit anregende Disziplin zu begreifen. 			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Dauer: 4-12 Wochen Umfang: 15-25 Seiten (bei Standard-Schriftart 11Pt mit einem Zeilenabstand von 1,5)				
Modulabschlussprüfung ID: 47485	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt	2
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 3				

DIM10	Geschichte und Theorie 2	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP	
Qualifikationsziele: Die Absolvent*innen				
<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über eine vertiefte Kenntnis der Gestaltungs- und Mediengeschichte und -theorie, • können Konzepte der Gestaltungs- und Mediengeschichte und/oder -theorie ein- und zuordnen, • sind befähigt, Werke interaktiver Medien wissenschaftlich zu analysieren, zu interpretieren, zu kritisieren und historisch sowie theoretisch einzuordnen, • sind sensibilisiert gegenüber theoretischen Konzepten außerhalb der eigenen disziplinrelevanten Geschichte und Theorie, • sind befähigt wissenschaftliche Arbeiten anzufertigen, • entwickeln eigenständige Zugänge zur wissenschaftlichen Arbeit mit Literatur. 				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Dauer: 4-12 Wochen Umfang: 15-25 Seiten (bei Standard-Schriftart 11Pt mit einem Zeilenabstand von 1,5)				
Modulabschlussprüfung ID: 61953	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt	2
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 3				

DIM5	Grundlagen der Bildgestaltung – Fotografie	Gewicht der Note 5	Workload 5 LP
Qualifikationsziele: Absolvent*innen			
<ul style="list-style-type: none"> • können die Funktion der Fotografie im jeweiligen Anwendungskontext analysieren und kritisch bewerten, • beherrschen Strategien der inszenierenden oder dokumentarischen Fotografie für die Projektarbeit. • können fotografisches Material ordnen, systematisieren und daraus fundierte Auswahlen treffen und begründen. 			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 47515	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

DIM4	Grundlagen der Bildgestaltung – Visualisierung	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP	
Qualifikationsziele: Absolvent*innen				
<ul style="list-style-type: none"> • beherrschen unterschiedliche Techniken zum Visualisieren von Interaktion und Narration interaktiver Medien, • haben einen Überblick von Darstellungstechniken und über deren Anwendung, • können Ideen und Sachverhalte konkret und korrekt visualisieren, • sind in der Lage, narrative sowie informierende Bildkompositionen zu gestalten, • beherrschen nicht-textbasierte Techniken der Visuellen Kommunikation. 				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 47507	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

DIM1	Grundlagen des Gestaltens 1	Gewicht der Note 5	Workload 5 LP
Qualifikationsziele: Die Absolvent*innen			
<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über Grundlage eines Regel-, Form- und Bildrepertoires sowie eine persönliche Position in den gestalterischen Grundhaltungen des Design Interaktiver Medien für Konzeption, Entwurf und Ausführung, • sind in der Lage zum gestalterisch reflektierte Wahrnehmen, Sammeln und Ordnen von Phänomenen der Natur und Kultur als Voraussetzung für selbständiges gestalterisches Handeln, • verfügen über grundlegende Kenntnisse, Fertigkeiten und Verfahren in den elementaren Dimensionen und Prozessen der Gestaltung, • können bildhafte Zusammenhänge regelgeleitet darstellen und analysieren, • sind in der Lage, Gestaltungskonzepte, -varianten und -ergebnisse zu entwickeln, zu entscheiden, begründend zu beurteilen und zu präsentieren, • sind mit der Handbuchliteratur der Gestaltungsgrundlagen vertraut und wissen sie kritisch zu nutzen. 			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 47503	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

DIM2	Grundlagen des Gestaltens 2	Gewicht der Note 5	Workload 5 LP	
Qualifikationsziele: Die Absolvent*innen				
<ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, Kommunikationsstrategien in mediale Interaktivität zu übertragen, • könne recherchieren und sich Inhalte aneignen als Grundlage für einen Gestaltungsprozess, • sind in der Lage, Fragestellungen als Voraussetzung eines zielführenden Gestaltungsprozesses zu formulieren, • können softwaregestützte Gestaltungsprozesse reflektieren und praktisch anwenden, • sind in der Lage, ihre Entwürfe angemessen und verständlich zu präsentieren, • können Grundbegriffe interaktiver Medien erklären, • sind in der Lage, die persönliche Position als Ausgangspunkt von Gestaltungsprozessen zu verdeutlichen, zu begründen und zu festigen, • sind in der Lage, eine konzeptionell gestützte Entwurfsleistung zu erbringen, • sind mit der Fachliteratur und Forschung zum Design Interaktiver Medien exemplarisch vertraut. 				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 47495	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

DIM6	Grundlagen Typografie und Layoutgestaltung 1	Gewicht der Note 5	Workload 5 LP
Qualifikationsziele: Die Absolvent*innen			
<ul style="list-style-type: none"> • beherrschen die Anwendung von Typografie in der Layoutgestaltung, • kennen Spezifika typografischer Gestaltung, • können ein Regel- und Formenrepertoire sowie ihre persönliche Position in der Typografie in Konzeption, Entwurf und Ausführung gezielt einbringen, • beherrschen Verfahren zur typografischen Gestaltung, • können ihre typografischen Fähigkeiten und Fertigkeiten zum Entwurf einsetzen, • beherrschen Methoden des Wahrnehmens, Sammelns und Ordnen von Bezugsmaterial als Mittel zur Vorbereitung des typografischen Entwurfs, • beherrschen grundlegende Methoden zur Analyse von Typografie und Layout-Gestaltung, • können spezielle Aspekte der Typografie im historischen, kulturellen und designethischen Kontext erläutern, • sind mit Handbuchliteratur der Typografie vertraut und wissen sie kritisch zu nutzen. 			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 61792	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

DIM7	Grundlagen Typografie und Layoutgestaltung 2	Gewicht der Note 5	Workload 5 LP	
Qualifikationsziele: Absolvent*innen				
<ul style="list-style-type: none"> • können typografische Projekte eigenständig planen und durchführen, • wissen grundlegende Methoden zur Analyse von Typografie und Layout-Gestaltung in der Praxis anzuwenden, • wissen die typographische Fachsprache im Arbeitsprozess anzuwenden, • sind in der Lage, typografische Konzepte, Varianten, Entscheidungen und Ergebnisse zu entwickeln, begründend zu beurteilen und zu präsentieren, • sind in der Lage, die eigene typografische Arbeit kritisch zu reflektieren, • können ihre typografische Arbeit im historischen, kulturellen und designethischen Kontext erläutern und herleiten. 				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 55307	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

DIM11	Konzeption und Entwurf Interaktiver Medien 1	Gewicht der Note 5	Workload 5 LP	
Qualifikationsziele: Absolvent*innen				
<ul style="list-style-type: none"> • kennen den technologischen Produktionsprozess interaktiver Anwendungen von der Ideenfindung über den Entwurf bis zur prototypischen Ausführung, • kennen verschiedene Technologien zur prototypischen Erstellung und Erprobung (User Tests) von interaktiven Anwendungen, • verfügen über Grundkenntnisse verschiedener Methoden und Ansätze, die eingesetzt werden können, um den Produktionsprozess zu planen und zu steuern. 				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 61974	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

DIM12	Konzeption und Entwurf Interaktiver Medien 2	Gewicht der Note 5	Workload 5 LP	
Qualifikationsziele: Absolvent*innen <ul style="list-style-type: none"> • können den technologischen Produktionsprozess interaktiver Anwendungen vom Entwurf bis zur prototypischen Ausführung selbstständig planen, steuern und durchführen, • können eigenständig Technologien zur prototypischen Erstellung interaktiver Anwendungen zielführend auswählen und einsetzen, • können eigenständig Methoden und Ansätze einsetzen, um den Produktionsprozess zu planen und zu steuern. 				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 61977	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

DIM8.1	Medien- und Designtechnologie 1.1	Gewicht der Note 5	Workload 5 LP	
Qualifikationsziele: Absolvent*innen <ul style="list-style-type: none"> • kennen die technischen Nutzungsbedingungen der gängigen mobilen- und stationären Endgeräte, • kennen die grundlegenden Technologien des Internet, • sind vertraut mit grundlegenden Technologien für Sicherheit im Internet, • sind vertraut mit grundlegenden Datenschutz- und Urheberrechtsaspekten des Internet. 				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 55318	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

DIM8.2	Medien- und Designtechnologie 1.2	Gewicht der Note 5	Workload 5 LP
Qualifikationsziele: Absolvent*innen <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage eigenständige Projektideen zu formulieren, • können ihre Projektideen im aktuellen technologischen und designspezifischen Diskurs verorten, • können eigene Konzepte, Varianten und Entscheidungen begründen, reflektieren und vermitteln, • sind in der Lage gestalterische Konzepte plausibel und diskursiv zu entwickeln, • sind in der Lage technisch-experimentelle Zugänge in Entwurfskonzepten zu integrieren. 			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 61939	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

DIM9	Medien- und Designtechnologie 2	Gewicht der Note 5	Workload 5 LP	
Qualifikationsziele: Absolvent*innen				
<ul style="list-style-type: none"> • kennen verschiedene Techniken zur Erstellung interaktiver Medien, • können eigene Projektideen adäquaten Techniken zur Umsetzung zuordnen, • haben einen Überblick über aktuelle technische Entwicklungen im Bereich interaktiver Medien, • können die gestalterischen Konsequenzen technischer Entscheidungen einschätzen. 				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62151	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

DIM13	Projekt im DIM	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind in der Lage, ein interaktives Medium hinsichtlich seiner Prozesse und Ergebnisse selbständig zu planen, zu entwickeln, durchzuführen, zu präsentieren und zu beurteilen.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62154	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	8
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

Legende

LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung